

Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent*innenbefragung

Lehreinheit Kunstpädagogik
Prüfungsjahrgang 2021

INHALTE

Einleitende Informationen	2
A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation	7
B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf	20
C. Vor dem Studium	28
D. Studienverlauf	33
E. Studienbedingungen	38
F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück	56
G. Die Situation nach Studienabschluss.....	82
H. Beschäftigungssuche	87
I. Vorbereitungsdienst.....	91
K. Wissenserwerb und Fertigkeiten.....	94
L. Zufriedenheit mit dem Beruf	109
M. Angaben zur Person.....	118

Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2022/23 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten auf alle geschlossenen Fragen der Befragung. Dabei sind die Ergebnisse aller Studiengänge einer Lehrinheit, in denen mindestens sechs Absolvent*innen geantwortet haben, getrennt aufgeschlüsselt. Ferner sind die aggregierten Ergebnisse der Lehrinheit sowie der gesamten Universität berichtet, was eine vergleichende Einordnung der Resultate ermöglicht. Im Gegensatz zu den ersten Befragungen der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 wurden der Lehrinheit Kunstpädagogik wie schon in den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2009 bis 2020 sowohl diejenigen Absolvent*innen zugeordnet, bei denen der Studiengang entweder dem Fach ihrer Abschlussarbeit oder aber ihrem gleichrangigen Zweitfach entsprach. In den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 erfolgte eine Fächerzuordnung der Absolvent*innen immer nur auf Basis des von ihnen angegeben Erstfaches. Die tabellarische Ergebnisübersicht wird begleitet von einem Ergebnisbericht, der ausgewählte Ergebnisse der Befragung verbalisiert wiedergibt sowie grafisch veranschaulicht.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Absolvent*innen im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Absolvent*innen erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.

Tabelle 52	Art der Studienberechtigung (Prozent)		
	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Art der Studienberechtigung			
Allgemeine Hochschulreife	94	96	90
Fachhochschulreife	3	2	6
Fachgebundene Hochschulreife	0	0	2
Sonstiges	3	2	2
Gesamt	100	100	100
Anzahl	35	56	745

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?

Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellenummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten, welche die Ergebnisse auf verschiedenen Aggregationsniveaus wiedergeben. Zunächst stellen eine oder mehrere Spalten die **Ergebnisse der einzelnen Studiengänge** einer Lehrinheit dar, in denen mindestens sechs Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, was im obigen Beispiel also nur auf den Studiengang Bachelor of Science "Muster" zutrifft. Es folgt eine Spalte, in der die **Ergebnisse der gesamten Lehrinheit** berichtet werden. Hierin enthalten sind unter anderem die links davon berichteten Studiengänge. Zusätzlich sind darin - falls vorhanden - auch solche Absolvent*innen enthalten, die in Studiengängen studiert haben, deren Ergebnisse nicht getrennt berichtet werden konnten, da die Mindestzahl von sechs Antwortenden nicht erreicht wurde. Die letzte, rechte Spalte des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 969 Absolvent*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 1023 Absolvent*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 54 (5 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie nicht in die Datenauswertung einbezogen werden konnten.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage C8: "Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 58 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Durchschnittsnote			
Arithm. Mittelwert	1,6	1,6	2,2
Median	1,5	1,5	2,2
Standardabw.	,6	,5	,6
Minimum	,9	,9	,9
Maximum	3,1	3,1	3,8
Anzahl	35	56	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung s**, die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer **s**, desto stärker unterscheiden

sich die Absolvent*innen in ihren Antworten. Nimmt **s** einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Antworten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Filterregel

Mischtable 2

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium			
1 In sehr hohem Maße	0	0	34
2	0	0	21
3	38	40	12
4	13	10	6
5 Gar nicht	50	50	27
Gesamt	100	100	100
Anzahl	8	10	155
Zusammengefasste Werte			
1,2	0	0	55
3	38	40	12
4,5	63	60	34
Mittelwert	4,1	4,1	2,7
Standardabw.	1,0	1,0	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

Mischtable 2 ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "**1 In sehr hohem Maße**" bis "**5 Gar nicht**" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "**Gesamt**" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "**Anzahl**" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "**Zusammengefasste Werte**" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage C4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage C5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragegruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben

(s. Tab. 75 bis 78). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustimmung)** dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragengruppe aufgelistet.

Tabelle mit Mittelwerten

Tabelle 75 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,3	2,3	2,7
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,7	2,8	4,0
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle mit Standardabw.

Tabelle 76 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,0	1,0	1,3
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	,8	1,0	1,7
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Zustimmung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	65	64	56
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	40	40	37
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 78 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Ablehnung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	16	15	18
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	13	16	34
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-7733; Email: judith.rickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-7730; Email: thomas.staufenbiel@uni-osnabrueck.de).

Legende

Abkürzung	Bezeichnung
Kunst/-pädagogik (2FB)	Kunst/Kunstpädagogik (Zwei-Fächer-Bachelor)
Kunst/-pädagogik (M Gym)	Kunst/Kunstpädagogik (Master Lehramt an Gymnasien)
Kunst/-pädagogik (LE)	Kunst/Kunstpädagogik (Lehrinheit gesamt)
Uni ges	Universität Osnabrück gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 1 **Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Derzeitige Situation		
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	38	42
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	19	21
Ich bin im Berufsanererkennungsjahr	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	8	5
Ich habe einen Gelegenheitsjob	23	12
Ich absolviere ein Praktikum	4	3
Ich bin Trainee	4	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	2
Ich bin im Zweitstudium	0	2
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Masterstudium; ohne Promotion)	58	43
Ich promoviere	4	7
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	4	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	4	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	4	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	4	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	1
Ich absolviere ein Volontariat	0	1
Nichts davon.	0	0
Gesamt	173	142
Anzahl	26	948

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 2 Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	19	26
erwerbstätig und Promotion	4	2
Ausschließlich Promotion	0	4
erwerbstätig und Studium	38	26
Ausschließlich Studium	19	19
Ausschließlich Ausbildung	19	20
Weder erwerbstätig noch in Studium/Ausbildung	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	26	956

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.

Tabelle 3 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Wichtigste Beschäftigung		
Reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	59	61
Selbständige/freiberufliche Beschäftigung	12	5
Vorbereitungsdienst/Referendariat	29	32
Volontariat	0	1
Traineeship	0	1
Berufsausbildung	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	17	622

Frage A2: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

Tabelle 4 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung		
Angestellte*r	67	63
Beamt*in	0	4
Arbeiter*in	0	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	10
Werkstudent*in	8	9
Selbständige*r in freien Berufen	17	6
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	0	1
Sonstiges	8	6
Gesamt	100	100
Anzahl	12	432

Frage A3: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

Tabelle 5 **Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung		
bis 09/20	38	15
10/2020 bis 03/2021	6	10
04/2021 bis 09/2021	19	27
10/2021 bis 03/2022	25	27
04/2022 bis 09/2022	6	14
10/2022 und später	6	6
Gesamt	100	100
Anzahl	16	594

Frage A7: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 6 **Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Verantwortungsbereiche		
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	0	21
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	0	9
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	10	13
Nichts davon	90	72
Gesamt	100	114
Anzahl	10	400

Frage A8: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 7 **Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Arbeitsvertragsform		
Unbefristet	80	52
Befristet	20	48
Gesamt	100	100
Anzahl	10	402

Frage A9: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

Tabelle 8 Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)		
Arithm. Mittelwert	20,3	26,5
Median	16	27
Standardabw.	13,7	12,9
Minimum	6	3
Maximum	48	48
Anzahl	11	412
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)		
Arithm. Mittelwert	22,0	28,2
Median	19	30
Standardabw.	12,0	14,7
Minimum	10	1
Maximum	50	60
Anzahl	12	424

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

Tabelle 9 Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Ja	18	43
Nein	82	57
Gesamt	100	100
Anzahl	11	412

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

Tabelle 10 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung		
Bis zu 250 €	15	4
251 - 500 €	15	12
501 - 750 €	31	8
751 - 1.000 €	0	5
1.001 - 1.250 €	0	7
1.251 - 1.500 €	8	6
1.501 - 1.750 €	8	4
1.751 - 2.000 €	0	3
2.001 - 2.250 €	8	5
2.251 - 2.500 €	0	4
2.501 - 2.750 €	0	4
2.751 - 3.000 €	0	4
3.001 - 3.250 €	0	5
3.251 - 3.500 €	0	5
3.501 - 3.750 €	0	5
3.751 - 4.000 €	0	4
4.001 - 4.250 €	8	5
4.251 - 4.500 €	0	5
4.501 - 4.750 €	8	3
4.751 - 5.000 €	0	1
5.001 - 5.250 €	0	1
5.251 - 5.500 €	0	1
5.501 - 5.750 €	0	0
Über 6.500 €, und zwar:	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	13	445
Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige		
Arithm. Mittelwert	4375,5	3644,2
Standardabw.	353,6	1091,1
Median	4376	3626
Anzahl	2	174

Frage A12: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Bitte schätzen Sie in Ihrer selbständigen Beschäftigung Ihren monatlichen Gewinn vor Steuern. (Brutto)

Tabelle 11 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Land der Beschäftigung		
In Deutschland	92	97
In einem anderen Land	8	3
Gesamt	100	100
Anzahl	13	441

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

Tabelle 12 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bundesland der aktuellen Beschäftigung		
Baden-Württemberg	0	2
Bayern	0	1
Berlin	8	4
Brandenburg	0	1
Bremen	0	1
Hamburg	0	4
Hessen	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0
Niedersachsen	62	58
Nordrhein-Westfalen	23	21
Rheinland-Pfalz	0	0
Sachsen	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0
Schleswig-Holstein	0	1
Thüringen	0	0
Ausland	8	3
Gesamt	100	100
Anzahl	13	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

Tabelle 13 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)		
Hochschulstandort	62	41
Region der Hochschule	8	17
Deutschland	23	39
Ausland	8	3
Gesamt	100	100
Anzahl	13	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

Tabelle 14 Wirtschaftszweig bzw. Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	1
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	10	6
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	0	2
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	0	13
IT Dienstleistungen	10	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	20	5
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	6
Felder Sozialer Arbeit	0	6
Erziehung und Unterricht	50	19
Hochschulen o.ä.	10	18
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	5
Vereine und Verbände	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	10	374

Frage A14: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 15 Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Sektor der Beschäftigung		
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	36	43
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	55	44
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	9	12
Gesamt	100	100
Anzahl	11	408

Frage A15: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 16 Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Berufliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Lehre, Unterricht, Ausbildung	40	20
Forschung, Entwicklung	10	19
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	7
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	10	5
Gesundheitsdienste	0	5
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	0	23
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	0	3
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	1
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	0	14
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	0	2
Künstlerische Tätigkeiten	40	1
Sonstige Tätigkeit	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	10	357

Frage A16: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

Tabelle 17 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt		
1 bis 9	14	10
10 bis 49	43	22
50 bis 99	14	10
100 bis 249	0	14
250 bis 999	14	12
1000 oder mehr Beschäftigte	14	32
Gesamt	100	100
Anzahl	7	322

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Unternehmen / Organisation insgesamt.

Tabelle 18 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort		
1 bis 9	0	15
10 bis 49	29	31
50 bis 99	43	18
100 bis 249	14	14
250 bis 999	14	10
1000 oder mehr Beschäftigte	0	12
Gesamt	100	100
Anzahl	7	273

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Standort.

Tabelle 19 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation		
Im lokalen Bereich	33	23
Im regionalen Bereich	42	31
Im nationalen Bereich	8	23
Im internationalen Bereich	17	24
Gesamt	100	100
Anzahl	12	395

Frage A18: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

Tabelle 20 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,0	2,0
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,9	1,9
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	2,0	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,4	1,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,5	1,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,4	1,7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,7	1,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2,0	1,9
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,3	3,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,6	2,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,9	2,0
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,3	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,8	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,1	2,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,5	1,7
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,7	2,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,1	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,4	1,8
Anzahl	15	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 21 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,0	1,1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,8	1,1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,0	1,1
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	,6	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,7	1,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,1	1,0
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,9	1,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,8	1,1
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,4	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,8	1,2
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,8	1,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,0	1,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,9	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	,8	1,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	,7	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	,9	1,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,4	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,5	1,0
Anzahl	15	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 22 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	67	74
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	87	81
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	67	80
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	93	80
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	87	78
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	93	81
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	87	80
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	80	75
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	20	28
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	80	66
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	73	72
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	47	61
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	73	70
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	67	66
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	93	84
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	87	69
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	100	95
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	100	81
Anzahl	15	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 23 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	7	11
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	7	10
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	7	9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	0	7
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	7
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	7	8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	7	7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	7	11
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	47	53
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	15
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	10
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	7	19
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	12
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0	16
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	0	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	7	12
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	9
Anzahl	15	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 24 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben		
1 In sehr hohem Maße	18	11
2	36	28
3	36	30
4	9	19
5 Gar nicht	0	11
Gesamt	100	100
Anzahl	11	368
Zusammengefasste Werte		
1,2	55	40
3	36	30
4,5	9	30
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,9
Standardabw.	,9	1,2

Frage B1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 25 **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation		
1 In sehr hohem Maße	9	14
2	9	36
3	36	30
4	45	14
5 Gar nicht	0	7
Gesamt	100	100
Anzahl	11	355
Zusammengefasste Werte		
1,2	18	50
3	36	30
4,5	45	20
Arithmetischer Mittelwert	3,2	2,6
Standardabw.	1,0	1,1

Frage B2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 26 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	3,4	2,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	2,5	2,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	2,4	2,7
Anzahl	11	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 27 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	,9	1,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,2	1,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	1,1	1,4
Anzahl	11	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 28 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	18	60
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	45	64
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	55	51
Anzahl	11	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 29 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	45	22
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	27	19
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	18	29
Anzahl	11	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 30 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben		
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	18	26
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	55	48
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	18	13
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	9	13
Gesamt	100	100
Anzahl	11	346

Frage B4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

Tabelle 31 Geeignetes Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung		
Promotion	9	4
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	55	45
Bachelor	27	30
Kein Hochschulabschluss erforderlich	9	21
Gesamt	100	100
Anzahl	11	348

Frage B5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

Tabelle 32 Erforderliches Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben		
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	36	36
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	27	33
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	36	19
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	0	12
Gesamt	100	100
Anzahl	11	347

Frage B6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...

Tabelle 33 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung		
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	45	42
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	36	24
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	9	7
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	0	7
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	18	16
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	27	24
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	36	25
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	18	21
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	9	7
Sonstiges:	9	14
Gesamt	209	186
Anzahl	11	325

Frage B7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 34 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	3,3	2,8
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	3,2	2,7
Anzahl	16	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 35 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	,9	1,1
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	,5	,9
Anzahl	16	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 36 **Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	19	37
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	6	43
Anzahl	16	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 37 **Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	38	22
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	25	15
Anzahl	16	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 38 **Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt		
1 Sehr zufrieden	8	16
2	71	43
3	13	27
4	8	12
5 Sehr unzufrieden	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	24	811
Zusammengefasste Werte		
1,2	79	59
3	13	27
4,5	8	14
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,4
Standardabw.	,7	1,0

Frage B9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 39 **Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	2,0	2,1
... dieselbe Hochschule wählen?	2,5	2,1
... wieder studieren?	1,4	1,5
Anzahl	24	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 40 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,0	1,3
... dieselbe Hochschule wählen?	1,3	1,2
... wieder studieren?	,9	1,0
Anzahl	24	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 41 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	79	70
... dieselbe Hochschule wählen?	61	68
... wieder studieren?	92	87
Anzahl	24	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 42 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	8	17
... dieselbe Hochschule wählen?	22	13
... wieder studieren?	4	6
Anzahl	24	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 43 Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück		
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	29	39
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	42	25
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	17	25
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	8	23
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	17	15
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	4	7
Kontakte zu Lehrenden	33	27
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	63	74
Sonstige Kontakte:	0	2
Nichts davon	13	11
Gesamt	225	257
Anzahl	24	799

Frage B11: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 44 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	3,0	2,6
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	2,8	2,4
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	3,7	2,9
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	3,7	3,0
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	3,5	3,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	3,1	2,9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	3,7	3,2
Kontakte zu Lehrenden	3,7	3,0
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	3,9	3,3
Anzahl	24	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 45 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	1,0	1,1
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,9	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	1,1	1,2
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	1,2	1,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	1,1	1,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	1,0	1,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	1,0	1,3
Kontakte zu Lehrenden	,9	1,1
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	,6	1,0
Anzahl	24	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 46 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	23	35
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	24	41
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	10	31
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	14	29
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	18	21
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	25	27
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	9	23
Kontakte zu Lehrenden	5	23
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	0	12
Anzahl	24	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 47 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	23	18
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	19	8
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	57	29
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	57	32
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	55	36
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	30	26
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	57	43
Kontakte zu Lehrenden	55	29
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	76	41
Anzahl	24	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

C. Vor dem Studium

Tabelle 48 Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung		
In Deutschland	100	97
In einem anderen Land	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	22	741

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Land.

Tabelle 49 Mobilität zum Studienort (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland		
Ja	43	45
Nein	57	55
Gesamt	100	100
Anzahl	21	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität.

Tabelle 50 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bundesland Erwerb der Studienberechtigung		
Baden-Württemberg	0	2
Bayern	0	2
Berlin	0	1
Brandenburg	0	0
Bremen	0	1
Hamburg	0	1
Hessen	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0
Niedersachsen	57	55
Nordrhein-Westfalen	38	29
Rheinland-Pfalz	0	1
Sachsen	5	1
Sachsen-Anhalt	0	1
Schleswig-Holstein	0	2
Thüringen	0	1
Ausland	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	21	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

Tabelle 51 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)		
Hochschulstandort	19	14
Region der Hochschule	38	19
Deutschland	43	64
Ausland	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	21	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

Tabelle 52 Art der Studienberechtigung (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Art der Studienberechtigung		
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	87	90
Fachhochschulreife	13	6
Fachgebundene Hochschulreife	0	2
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	1
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	23	745

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Durchschnittsnote		
Arithm. Mittelwert	2,3	2,2
Median	2,2	2,2
Standardabw.	,6	,6
Minimum	1,5	,9
Maximum	3,5	3,8
Anzahl	23	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Tabelle 54 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium		
Ja	17	21
Nein	83	79
Gesamt	100	100
Anzahl	23	740

Frage C4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium		
1 In sehr hohem Maße	25	34
2	0	21
3	50	12
4	25	6
5 Gar nicht	0	27
Gesamt	100	100
Anzahl	4	155
Zusammengefasste Werte		
1,2	25	55
3	50	12
4,5	25	34
Arithmetischer Mittelwert	2,8	2,7
Standardabw.	1,3	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 56 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Berufserfahrungen vor dem Studium		
Ja	52	46
Nein	48	54
Gesamt	100	100
Anzahl	23	734

Frage C6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

Tabelle 57 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Beschäftigungsformen vor dem Studium		
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	64	60
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	18	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	45	47
Gesamt	127	124
Anzahl	11	331

Frage C7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 58 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück		
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	22	17
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	48	39
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	0	5
Durch Gespräche mit Lehrer*innen	17	11
Durch Berichte in Lokalzeitungen	0	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	1
Durch Berichte in Radio/TV	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z. B. Hochschulinformationstag)	26	22
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	35	16
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	22	7
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	83	71
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	0	6
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	9	5
Über die Agentur für Arbeit	0	5
Durch den Besuch von Bildungsmessen	4	3
Mittels Karriereratgebern	0	2
Über Hochschulrankings	13	14
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	0	5
Sonstiges:	9	6
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert.	0	2
Gesamt	287	236
Anzahl	23	725

Frage C8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 59 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Berufliche Vorstellungen und Studienwahl		
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	65	51
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	26	27
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	4	5
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	4	17
Gesamt	100	100
Anzahl	23	732

Frage C9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

D. Studienverlauf

Tabelle 60 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2021 (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Abschlussart		
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	7
Zwei-Fächer-Bachelor	48	20
Bachelor Berufliche Bildung	0	7
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	11	7
Bachelor (andere)	0	21
Master Lehramt an Grundschulen	7	5
Master Lehramt an Haupt- und Realschulen	0	2
Master Lehramt an berufsbildenden Schulen	0	7
Master Lehramt an Gymnasien	22	7
Master (andere)	11	17
Gesamt	100	100
Anzahl	27	969

Frage D1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2020/21 oder im Sommersemester 2021 an der Universität Osnabrück erworben?

Tabelle 61 Erstes Studienfach (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Erstes Studienfach		
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	1
Europäische Studien	0	1
Europäisches Regieren	0	1
Geographie/Erdkunde	0	3
Geschichte	4	2
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	2
Kunst/Kunstpädagogik	63	2
Kunstgeschichte	0	0
Kunst und Kommunikation	11	0
Politikwissenschaft/Politologie	0	0
Sozialwissenschaften	0	2
Soziologie	0	0
Textiles Gestalten	0	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	1
Elektrotechnik/Elektronik	0	1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	2
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	1
Islamische Theologie	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	1
Metalltechnik	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	1
Musikerziehung	0	1
Ökotrophologie	0	1
Sachunterricht	0	1
Sozialpädagogik	0	0
Sport/Sportwissenschaft	0	1
Theologie und Kultur	0	0
Physik	4	2
Biologie/Biowissenschaften	0	6
Chemie	0	0
Nanosciences - Materials, Molecules and Cells	0	0
Angewandte Systemwissenschaft	0	0
Geoinformatik	0	0
Informatik	0	3
Mathematik	0	4
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	1
Umweltsystemwissenschaft	0	0
Anglistik/Englisch	4	5
English and American Studies	0	0
Französisch	4	1
Germanistik/Deutsch	11	9
Italienisch	0	0
Latein	0	1
Literatur und Kultur in Europa	0	1
Spanisch	0	1
Sprache in Europa	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	0	7
Gesundheitswissenschaften/-management	0	4
Interkulturelle Psychologie	0	1
Klinische Psychologie	0	2

Kosmetologie	0	3
Pflegewissenschaft/-management	0	4
Philosophie	0	0
Psychologie	0	4
Betriebswirtschaftslehre	0	2
Economics	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	0
Wirtschaftsinformatik	0	1
Rechtswissenschaft	0	7
Wirtschaftsrecht	0	3
Wirtschaftsstrafrecht	0	0
<hr/>		
Gesamt	100	100
Anzahl	27	969

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

Tabelle 62 **Zweites Studienfach (Prozent)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zweites Studienfach		
Geographie/Erdkunde	0	1
Geschichte	0	4
Kunst/Kunstpädagogik	29	1
Kunstgeschichte	8	1
Politikwissenschaft/Politologie	0	0
Soziologie	0	1
Textiles Gestalten	4	2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	8	8
Islamische Theologie	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	4	8
Metalltechnik	0	1
Musik/Musikwissenschaft	4	1
Musikerziehung	0	1
Sachunterricht	0	5
Sport/Sportwissenschaft	0	6
Physik	0	0
Biologie/Biowissenschaften	8	12
Chemie	0	3
Geoinformatik	0	0
Informatik	0	0
Mathematik	4	3
Umweltsystemwissenschaft	0	0
Anglistik/Englisch	17	9
Französisch	0	2
Germanistik/Deutsch	4	16
Italienisch	0	0
Latein	0	2
Spanisch	8	5
Philosophie	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	1
Wirtschaftswissenschaft	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	24	527

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

Tabelle 63 **Studium an anderer Hochschule während des Studiums (Prozent)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Studium an anderer Hochschule während dem Studium/der Promotion		
Ja, in Deutschland	9	4
Ja, im Ausland	22	13
Nein	70	83
Gesamt	100	100
Anzahl	23	714

Frage D3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

Tabelle 64 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)		
Arithm. Mittelwert	1,7	1,9
Median	1,7	1,9
Standardabw.	,4	,5
Minimum	1,0	1,0
Maximum	2,4	4,0
Anzahl	20	661

Frage D4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

Tabelle 65 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Fachsemester		
Arithm. Mittelwert	8,2	7,5
Median	9	7
Standardabw.	3,0	2,7
Minimum	2	1
Maximum	14	22
Anzahl	21	684

Frage D5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2020/21 oder Sommersemester 2021 abgeschlossen haben?

Tabelle 66 Anzahl der Hochschulsemester (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Hochschulsemester		
Arithm. Mittelwert	9,8	10,3
Median	10	10
Standardabw.	2,9	3,6
Minimum	5	0
Maximum	16	28
Anzahl	21	669

Frage D6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

E. Studienbedingungen

Tabelle 67 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,7	2,4
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2,6	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,7	2,5
System und Organisation von Prüfungen	2,5	2,4
Aufbau und Struktur des Studiums	2,7	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,8	2,4
Training von mündlicher Präsentation	2,7	2,9
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,7	2,4
Aktualität der vermittelten Methoden	3,0	2,5
Didaktische Qualität der Lehre	2,8	2,7
Fachliche Qualität der Lehre	2,4	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,7	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,8	2,6
Kontakte zu Lehrenden	2,4	2,4
Kontakte zu Mitstudierenden	2,1	1,9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	2,4	2,5
Anzahl	22	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 68 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	,9	1,0
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,0	1,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	1,0	1,1
System und Organisation von Prüfungen	1,0	1,0
Aufbau und Struktur des Studiums	,9	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	1,0	1,1
Training von mündlicher Präsentation	1,2	1,2
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	1,2	1,2
Aktualität der vermittelten Methoden	,8	1,0
Didaktische Qualität der Lehre	,9	1,0
Fachliche Qualität der Lehre	,8	,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	1,2	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	,7	1,0
Kontakte zu Lehrenden	1,1	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	,9	1,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	,9	1,0
Anzahl	22	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 69 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	43	59
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	57	66
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	45	58
System und Organisation von Prüfungen	59	60
Aufbau und Struktur des Studiums	50	56
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	32	55
Training von mündlicher Präsentation	45	41
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	45	47
Aktualität der vermittelten Methoden	23	56
Didaktische Qualität der Lehre	45	47
Fachliche Qualität der Lehre	59	80
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	41	53
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	32	47
Kontakte zu Lehrenden	52	56
Kontakte zu Mitstudierenden	73	75
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	57	52
Anzahl	22	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 70 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	10	15
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	19	17
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	27	19
System und Organisation von Prüfungen	23	12
Aufbau und Struktur des Studiums	27	17
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	18	19
Training von mündlicher Präsentation	23	36
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	32	25
Aktualität der vermittelten Methoden	23	15
Didaktische Qualität der Lehre	27	20
Fachliche Qualität der Lehre	9	4
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	23	17
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	14	20
Kontakte zu Lehrenden	14	19
Kontakte zu Mitstudierenden	9	9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	14	14
Anzahl	22	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 71 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,7	3,4
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,8	3,3
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	4,2	4,0
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	4,2	4,0
Anzahl	21	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 72 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	1,4	1,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	1,4	1,4
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	1,1	1,1
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	1,2	1,1
Anzahl	21	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 73 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	22	28
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	24	31
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	11	9
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	14	10
Anzahl	21	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 74 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	67	48
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	71	48
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	84	68
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	81	68
Anzahl	21	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 75 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,7	2,7
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	3,0	3,1
Betreuung der Abschlussarbeit	4,6	3,2
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	4,2	4,4
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	4,5	4,0
Anzahl	21	578

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 76 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,8	1,3
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,3	1,5
Betreuung der Abschlussarbeit	1,7	1,9
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	1,4	1,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,6	1,7
Anzahl	21	578

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	55	56
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	37	45
Betreuung der Abschlussarbeit	40	64
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	19	21
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	25	37
Anzahl	21	578

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 78 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	20	18
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	16	28
Betreuung der Abschlussarbeit	30	17
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	56	53
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	42	34
Anzahl	21	578

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 79 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	3,1	2,5
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	2,6	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	2,4	2,1
Anzahl	21	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 80 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	,9	1,0
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	1,0	,9
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	,9	,9
Anzahl	21	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 81 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	25	52
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	47	74
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	60	71
Anzahl	21	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 82 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	30	17
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	21	8
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	10	7
Anzahl	21	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 83 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,9	2,7
Verknüpfung von Theorie und Praxis	2,5	3,0
Vorbereitung auf den Beruf	3,1	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,1	4,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	4,0	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,8	3,6
Lehrende aus der Praxis	2,6	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,0	3,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	2,9	3,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	2,8	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,1	2,9
Anzahl	19	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 84 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	,9	1,1
Verknüpfung von Theorie und Praxis	1,0	1,2
Vorbereitung auf den Beruf	1,0	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	1,0	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	1,1	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	1,0	1,2
Lehrende aus der Praxis	1,1	1,2
Praxisbezogene Lehrinhalte	1,0	1,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	1,2	1,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	1,0	1,2
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	1,0	1,1
Anzahl	19	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 85 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	37	50
Verknüpfung von Theorie und Praxis	58	35
Vorbereitung auf den Beruf	16	22
Unterstützung bei der Stellensuche	6	7
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	5	14
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	6	17
Lehrende aus der Praxis	47	34
Praxisbezogene Lehrinhalte	33	32
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	37	29
Pflichtpraktika / Praxissemester	32	43
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	29	35
Anzahl	19	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 86 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	26	20
Verknüpfung von Theorie und Praxis	21	35
Vorbereitung auf den Beruf	26	49
Unterstützung bei der Stellensuche	67	67
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	74	60
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	56	51
Lehrende aus der Praxis	21	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	39	37
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	32	39
Pflichtpraktika / Praxissemester	16	27
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	29	28
Anzahl	19	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 87 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,7	2,2
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	3,0	2,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	3,3	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	3,1	2,6
Verfügbarkeit von Laborplätzen	5,3	4,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	4,7	4,0
Anzahl	19	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 88 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	,9	1,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,1	1,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	1,3	1,3
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	1,4	1,1
Verfügbarkeit von Laborplätzen	1,3	1,9
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,2	2,0
Anzahl	19	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 89 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	42	67
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	39	68
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	33	53
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	44	51
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	53
Apparative Ausstattung der Laborplätze	50	61
Anzahl	19	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 90 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	11	11
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	33	12
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	33	24
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	33	19
Verfügbarkeit von Laborplätzen	50	15
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	9
Anzahl	19	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 91 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,4	2,1
Lernplattform Stud.IP	2,2	1,9
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,8	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	2,4	2,4
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	2,1	2,1
Universitätsbibliothek	2,1	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	2,2	2,0
International Office	2,1	2,2
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	2,2	2,7
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	1,8	2,4
Career Service	3,0	2,7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	3,0	2,6
Gleichstellungsbüro	3,5	2,5
Familien-Service	3,5	2,6
Angebote des Hochschulsports	2,0	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	2,4	2,1
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	3,3	2,6
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	3,3	2,6
Anzahl	18	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 92 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	1,0	,8
Lernplattform Stud.IP	1,0	,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,0	,9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	,8	,9
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	,7	,8
Universitätsbibliothek	,7	,7
Angebote des Sprachenzentrums	,7	,9
International Office	,9	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	,7	1,0
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	,7	1,0
Career Service	,0	,9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	,8	,9
Gleichstellungsbüro	,6	,9
Familien-Service	,6	,8
Angebote des Hochschulsports	1,0	,8
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	1,1	1,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	,6	,8
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	,5	,9
Anzahl	18	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 93 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	65	75
Lernplattform Stud.IP	75	82
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	38	68
Zentrale Studienberatung (ZSB)	57	57
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	69	73
Universitätsbibliothek	76	84
Angebote des Sprachenzentrums	62	70
International Office	73	63
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	64	40
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	86	55
Career Service	0	36
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren Plus'	25	39
Gleichstellungsbüro	0	47
Familien-Service	0	36
Angebote des Hochschulsports	73	76
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	43	65
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	38
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	35
Anzahl	18	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 94 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	12	5
Lernplattform Stud.IP	19	4
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	19	10
Zentrale Studienberatung (ZSB)	7	10
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	0	5
Universitätsbibliothek	0	3
Angebote des Sprachenzentrums	0	4
International Office	9	5
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	0	18
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	0	10
Career Service	0	9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	25	8
Gleichstellungsbüro	50	8
Familien-Service	50	8
Angebote des Hochschulsports	9	3
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	14	4
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	33	4
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	25	8
Anzahl	18	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 95 Diskriminierungserfahrungen im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Diskriminierungserfahrungen im Studium		
Aus rassistischen Gründen bzw. aufgrund der Staatsangehörigkeit	6	3
Aufgrund der Sprache (Geringschätzung von (Minderheiten-) Sprachen)	0	1
Aufgrund der geschlechtlichen Identität (m / w / d)	6	4
Aufgrund der (Nicht-) Zugehörigkeit zu einer Religion oder Weltanschauung	0	0
Aufgrund von körperbezogener Etikettierung oder Zuschreibungen (z. B. einer Behinderung oder chronischen Krankheit)	12	1
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu niedriges Alter)	6	0
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu hohes Alter)	0	0
Aufgrund der sexuellen Orientierung (z. B. schwul, lesbisch, bisexuell)	0	0
Aufgrund eines vermeintlich niedrigen Bildungsstandes	0	2
Aufgrund der sozialen Position (z. B. einkommensbenachteiligter Haushalt)	6	2
Aufgrund des Familienstatus / von Fürsorgeaufgaben (z. B. Elternschaft, Übernahme von Pflegeaufgaben)	0	0
Aus einem anderen Grund	0	1
Nein, ich bin während meines Studiums an der Hochschule nicht diskriminiert worden	71	90
Gesamt	106	105
Anzahl	17	501

Frage E8: Sind Sie persönlich während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück (z. B. beim Besuch von Lehrveranstaltungen, in Prüfungssituationen, bei der Organisation des Studiums, beim Kontakt mit der Hochschulverwaltung etc.) aus den folgenden Gründen diskriminiert worden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 96 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	4,2	4,6
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	4,4	4,6
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	3,4	3,7
in Prüfungssituationen	2,8	4,1
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	3,6	3,9
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	2,8	3,6
bei Nachteilsausgleichen	5,0	4,6
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	3,6	3,7
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	4,2	4,4
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	3,0	4,4
Anzahl	5	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 97 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	1,8	1,1
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	,9	,9
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	1,5	1,2
in Prüfungssituationen	1,5	1,2
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	1,5	1,3
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	,8	1,2
bei Nachteilsausgleichen	,0	,9
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	1,9	1,4
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	1,8	1,1
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	1,9	1,2
Anzahl	5	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 98 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	20	9
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	0	2
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	40	20
in Prüfungssituationen	40	11
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	40	20
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	40	20
bei Nachteilsausgleichen	0	7
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	40	27
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	20	9
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	60	11
Anzahl	5	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 99 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	80	89
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	80	86
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	40	55
in Prüfungssituationen	20	73
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	60	68
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	20	54
bei Nachteilsausgleichen	100	91
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	60	60
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	80	84
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	40	84
Anzahl	5	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

Tabelle 100 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Studienabschluss in der Regelstudienzeit		
Ja	21	33
Nein	79	67
Gesamt	100	100
Anzahl	19	547

Frage F1: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

Tabelle 101 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit		
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	27	13
Nicht bestandene Prüfungen	7	23
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	0	7
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	7	4
Hohe Anforderungen im Studiengang	20	25
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	47	20
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	33	9
Hochschulwechsel	7	3
Abschlussarbeit	33	41
Auslandsaufenthalt(e)	27	23
Erwerbstätigkeit(en)	33	15
Zusätzliche Praktika	20	10
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	7	6
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	33	15
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	0	4
Fehlende Vorstellung über eine berufliche Tätigkeit nach dem Studium	13	11
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	13	9
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	7	28
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	7	9
Krankheit	27	9
Sonstiges:	13	9
Gesamt	380	292
Anzahl	15	338

Frage F2: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 102 Erwägung Studienabbruch (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Erwägung des Studienabbruchs		
Ja	16	21
Nein	84	79
Gesamt	100	100
Anzahl	19	548

Frage F3: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Tabelle 103 Gründe für Erwägung Studienabbruch (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die über Studienabbruch nachgedacht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Gründe für Erwägung Studienabbruch		
Mir fehlten zu der Zeit meines Studiums an der Universität Osnabrück die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse für die Bewältigung des Studiums	0	23
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren überzogen	67	49
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren zu niedrig	0	3
Die Studienbedingungen an der Universität Osnabrück waren zu schlecht	0	20
Der Studiengang bot keine Perspektive für meine berufliche Karriere	33	15
Der Studiengang entsprach inhaltlich nicht meinen Vorstellungen	0	42
Studieren war generell nichts für mich	0	8
Die zeitliche Belastung aufgrund von Erwerbstätigkeiten war zu hoch	0	18
Die zeitliche Belastung aufgrund familiärer Verpflichtungen war zu hoch	33	7
Mein soziales Umfeld (Familie, Freund*innen...) war zu weit weg	0	9
Der Studienort hat mir nicht gefallen (Kultur, Wohnungsmarkt, Öffentliche Verkehrsmittel, etc.)	0	11
Schwangerschaft	0	2
Gesundheitliche Gründe	0	14
Corona-Pandemie	0	0
Gesamt	133	220
Anzahl	3	105

Frage F4: Warum haben Sie erwogen, das Studium abzubrechen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 104 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	2,4	1,5
Gruppenarbeit	2,6	2,4
Teilnahme an Forschungsprojekten	3,6	3,9
Praktika und Praxisphasen	2,9	3,2
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,0	3,5
Schriftliche Arbeiten	2,1	1,9
Mündliche Präsentationen von Studierenden	2,2	2,3
E-Learning	3,4	3,3
Selbst-Studium	2,1	2,1
Anzahl	20	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 105 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	,8	,8
Gruppenarbeit	,8	1,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	,8	1,0
Praktika und Praxisphasen	,6	1,1
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	,8	1,1
Schriftliche Arbeiten	1,1	1,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,1	1,1
E-Learning	,8	1,2
Selbst-Studium	1,0	1,1
Anzahl	20	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 106 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	55	88
Gruppenarbeit	45	58
Teilnahme an Forschungsprojekten	5	9
Praktika und Praxisphasen	25	25
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	35	17
Schriftliche Arbeiten	75	74
Mündliche Präsentationen von Studierenden	65	63
E-Learning	11	26
Selbst-Studium	80	70
Anzahl	20	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 107 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	5	3
Gruppenarbeit	5	18
Teilnahme an Forschungsprojekten	58	69
Praktika und Praxisphasen	15	40
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	30	52
Schriftliche Arbeiten	15	11
Mündliche Präsentationen von Studierenden	10	16
E-Learning	50	46
Selbst-Studium	15	12
Anzahl	20	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 108 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	2,2	1,8
Anwendungsorientiertes Wissen	2,4	2,7
Theorien und Paradigmen	2,3	1,9
Anzahl	19	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 109 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	,9	,9
Anwendungsorientiertes Wissen	,8	1,0
Theorien und Paradigmen	1,0	,9
Anzahl	19	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 110 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	63	79
Anwendungsorientiertes Wissen	53	43
Theorien und Paradigmen	58	80
Anzahl	19	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 111 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	5	4
Anwendungsorientiertes Wissen	5	21
Theorien und Paradigmen	11	4
Anzahl	19	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 112 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen		
Arithm. Mittelwert	15,7	15,2
Median	14	15
Standardabw.	8,2	6,4
Minimum	5	0
Maximum	40	40
Anzahl	18	422
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)		
Arithm. Mittelwert	9,7	10,2
Median	8	8
Standardabw.	7,7	7,7
Minimum	2	0
Maximum	30	40
Anzahl	17	407
Vorbereitung von Prüfungen		
Arithm. Mittelwert	8,1	9,0
Median	6	5
Standardabw.	7,5	9,0
Minimum	1	0
Maximum	30	60
Anzahl	16	391
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)		
Arithm. Mittelwert	13,6	8,6
Median	10	8
Standardabw.	11,0	7,0
Minimum	5	0
Maximum	50	50
Anzahl	15	344
Familiäre Verpflichtungen		
Arithm. Mittelwert	8,0	6,5
Median	4	4
Standardabw.	11,5	10,2
Minimum	0	0
Maximum	40	70
Anzahl	12	246
Sonstiges		
Arithm. Mittelwert	1,0	4,2
Median	1	5
Standardabw.	-	4,0
Minimum	1	0
Maximum	1	15
Anzahl	1	29
Summe der Studienaktivitäten		
Arithm. Mittelwert	41,6	43,1
Median	39	40
Standardabw.	20,3	18,2
Minimum	10	4

Maximum	90	95
Anzahl	18	417

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?
Vorlesungszeit.

Tabelle 113 Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen		
Arithm. Mittelwert	4,6	1,4
Median	0	0
Standardabw.	11,0	4,8
Minimum	0	0
Maximum	40	40
Anzahl	14	329
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)		
Arithm. Mittelwert	7,7	7,1
Median	5	4
Standardabw.	9,7	9,0
Minimum	1	0
Maximum	40	60
Anzahl	15	331
Vorbereitung von Prüfungen		
Arithm. Mittelwert	13,4	12,9
Median	9	10
Standardabw.	13,3	12,0
Minimum	0	0
Maximum	40	60
Anzahl	16	348
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)		
Arithm. Mittelwert	17,1	12,8
Median	16	10
Standardabw.	13,1	11,3
Minimum	0	0
Maximum	50	52
Anzahl	14	294
Familiäre Verpflichtungen		
Arithm. Mittelwert	10,4	9,6
Median	8	5
Standardabw.	11,1	12,3
Minimum	0	0
Maximum	40	70
Anzahl	12	226
Sonstiges		
Arithm. Mittelwert	2,0	11,7
Median	2	8
Standardabw.	-	12,3
Minimum	2	0
Maximum	2	40
Anzahl	1	28
Summe der Studienaktivitäten		
Arithm. Mittelwert	42,2	36,2
Median	40	33
Standardabw.	22,9	21,6

Minimum	7	1
Maximum	80	100
Anzahl	15	350

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungsfreie Zeit.

Tabelle 114 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Wichtigste Finanzierungsquelle		
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	58	53
Unterstützung durch die*den (Ehe-)Partner*in	0	1
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	26	19
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	16	14
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse)	0	2
Stipendium	0	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	2
Andere Finanzierungsquelle	0	1
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	0	6
Gesamt	100	100
Anzahl	19	501

Frage F8: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

Tabelle 115 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium		
Ja, Pflichtpraktika/um	95	74
Ja, freiwillige/s Praktika/um	21	15
Nein, kein Praktikum	5	21
Gesamt	121	110
Anzahl	19	519

Frage F9: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 116 Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Pflichtpraktika		
Arithm. Mittelwert	2,3	1,9
Median	2	2
Standardabw.	1,4	1,1
Minimum	1	1
Maximum	6	13
Anzahl	18	382
Anzahl der freiwilligen Praktika		
Arithm. Mittelwert	2,0	1,3
Median	2	1
Standardabw.	1,4	,6
Minimum	1	1
Maximum	4	4
Anzahl	4	74
Anzahl der Praktika während des Studiums		
Arithm. Mittelwert	2,7	2,0
Median	3	2
Standardabw.	1,6	1,2
Minimum	1	1
Maximum	6	13
Anzahl	18	408

Frage F10: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?

Tabelle 117 Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)		
Arithm. Mittelwert	9,4	9,8
Median	9	10
Standardabw.	5,4	6,0
Minimum	5	2
Maximum	24	57
Anzahl	17	373
Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)		
Arithm. Mittelwert	7,0	14,0
Median	7	12
Standardabw.	,8	16,3
Minimum	6	1
Maximum	8	128
Anzahl	4	71
Dauer der Praxissemester (in Wochen)		
Arithm. Mittelwert	16,0	18,2
Median	16	18
Standardabw.	-	9,4
Minimum	16	2
Maximum	16	52
Anzahl	1	40
Dauer aller Praktika während des Studiums		
Arithm. Mittelwert	11,1	11,7
Median	9	10
Standardabw.	6,8	9,9
Minimum	5	2
Maximum	27	137
Anzahl	17	399

Frage F11: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

Tabelle 118 Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Beschäftigungsform		
Studentische Hilfskraft	26	35
Wissenschaftliche Hilfskraft	5	7
Werkstudent*in	21	19
Minijob	79	56
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	21	10
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	5	4
Keine Erwerbstätigkeit	5	16
Gesamt	163	147
Anzahl	19	545

Frage F12: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 119 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums		
Ja	32	26
Nein	68	74
Gesamt	100	100
Anzahl	19	528

Frage F13: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

Tabelle 120 Zweck des 1. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Art des Aufenthalts		
Auslandssemester	83	60
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	2
Pflichtpraktikum	0	15
Freiwilliges Praktikum	0	9
Erwerbstätigkeit	0	1
Sprachkurs	0	3
Längere Reise	17	4
Sonstiges	0	5
Gesamt	100	100
Anzahl	6	131

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

Tabelle 121 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anerkennung der Reise		
Ja	40	62
Teilweise	40	16
Nein	20	22
Gesamt	100	100
Anzahl	5	130

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 122 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)		
Median	17	17
Anzahl	3	81

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Dauer in Wochen)

Tabelle 123 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm		
Ja	83	77
Nein	17	23
Gesamt	100	100
Anzahl	6	132

Frage F15: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

Tabelle 124 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms		
DAAD-Stipendium	0	26
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	40	7
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	0	5
Andere Studienförderung aus Deutschland	0	7
Socrates/Erasmus/Erasmus+	80	63
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	0	3
Andere Förderung aus dem Ausland	0	1
Sonstiges:	0	4
Gesamt	120	116
Anzahl	5	101

Frage F16: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 125 Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss		
Ja	100	83
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	0	4
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	0	13
Gesamt	100	100
Anzahl	16	536

Frage F17: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 126 Andauern des Masterstudiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Andauern des Masterstudiums		
Dauert an	94	90
Abgebrochen	0	1
Unterbrochen seit	0	0
Abgeschlossen	6	8
Gesamt	100	100
Anzahl	16	461

Frage F18: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an?

Tabelle 127 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss		
Ja, mit dem Ziel eines weiteren Bachelorabschlusses	0	15
Ja, mit dem Ziel ein Staatsexamen zu erlangen	0	9
Ja, mit einem sonstigen Ziel und zwar:	0	2
Nein	0	74
Gesamt	0	100
Anzahl	0	93

Frage F19: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

Tabelle 128 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss		
Bereits vor dem Bachelorstudium	81	63
Im Laufe des Bachelorstudiums	19	24
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	0	8
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	0	5
Gesamt	100	100
Anzahl	16	476

Frage F20: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

Tabelle 129 Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	1,6	2,0
Fachliches Interesse	1,6	1,9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,0	2,4
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	3,8	3,2
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,7	2,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,4	1,9
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	3,5	3,7
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,4	4,6
Forschung an einem interessanten Thema	3,1	3,7
Um später promovieren zu können	3,6	3,8
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	2,0	2,3
Aufrechterhalten des Status als Student*in	3,7	3,6
Konkretes angestrebtes Berufsbild	1,5	2,2
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	2,7	3,0
Ratschlag von Eltern/Verwandten	4,4	4,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	4,4	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,2	4,6
Sonstiges:	-	2,1
Anzahl	14	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 130 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	,8	1,3
Fachliches Interesse	,7	1,1
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	1,2	1,3
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	1,0	1,5
Bessere Verdienstmöglichkeiten	,6	1,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	,5	1,0
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	1,6	1,5
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	1,1	,9
Forschung an einem interessanten Thema	1,3	1,4
Um später promovieren zu können	1,5	1,4
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,3	1,4
Aufrechterhalten des Status als Student*in	1,3	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	,7	1,5
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	1,5	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	,9	1,3
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	1,1	1,2
Etwas ganz anderes machen als bisher	1,4	,9
Sonstiges:	-	1,8
Anzahl	14	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 131 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	80	73
Fachliches Interesse	90	75
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	80	64
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	10	41
Bessere Verdienstmöglichkeiten	92	64
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	100	78
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	27	25
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	10	6
Forschung an einem interessanten Thema	36	24
Um später promovieren zu können	33	21
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	75	70
Aufrechterhalten des Status als Student*in	27	29
Konkretes angestrebtes Berufsbild	92	67
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	67	46
Ratschlag von Eltern/Verwandten	9	14
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	10	12
Etwas ganz anderes machen als bisher	11	6
Sonstiges:	0	75
Anzahl	14	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 132 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	0	15
Fachliches Interesse	0	9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	10	21
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	60	46
Bessere Verdienstmöglichkeiten	0	25
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	0	7
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	64	62
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	80	87
Forschung an einem interessanten Thema	36	60
Um später promovieren zu können	58	63
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	17	19
Aufrechterhalten des Status als Student*in	64	56
Konkretes angestrebtes Berufsbild	0	22
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	25	40
Ratschlag von Eltern/Verwandten	91	74
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	80	79
Etwas ganz anderes machen als bisher	78	85
Sonstiges:	0	25
Anzahl	14	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 133 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen		
Arithm. Mittelwert	,8	1,0
Standardabw.	,4	,7
Minimum	,0	,0
Maximum	1,0	5,0
Median	1,0	1,0
Anzahl	13	231
Anzahl der Zusagen		
Arithm. Mittelwert	,8	1,0
Standardabw.	,4	,6
Minimum	,0	,0
Maximum	1,0	6,0
Median	1,0	1,0
Anzahl	13	217

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.

Tabelle 134 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen		
Arithm. Mittelwert	,9	3,0
Standardabw.	1,5	4,6
Minimum	,0	,0
Maximum	4,0	30,0
Median	,0	2,0
Anzahl	7	189
Anzahl der Zusagen		
Arithm. Mittelwert	,4	1,6
Standardabw.	,5	2,0
Minimum	,0	,0
Maximum	1,0	14,0
Median	,0	1,0
Anzahl	7	185

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

Tabelle 135 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss		
Ja, an eine Universität	14	27
Ja, an eine Fachhochschule	0	3
Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar:	0	2
Nein	86	69
Gesamt	100	100
Anzahl	14	275

Frage F23: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

Tabelle 136 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	2,0	2,2
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	3,2	3,1
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	2,1	2,3
Attraktivität der Stadt/Region	2,5	2,5
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,6	3,7
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	2,4	3,0
Nähe zu Partner*in, Familie	1,8	2,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	1,9	2,6
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	2,7	3,6
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,8	2,7
Günstige Bewerbungsfristen	3,2	3,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	4,3	4,5
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,2	4,1
Keine oder niedrige Studiengebühren	4,3	4,1
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	4,3	4,3
Sonstiges:	-	2,3
Anzahl	14	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 137 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	1,0	1,4
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	1,0	1,4
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,2	1,5
Attraktivität der Stadt/Region	1,2	1,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	,9	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	1,2	1,5
Nähe zu Partner*in, Familie	,9	1,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	1,0	1,5
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	1,4	1,4
Verbleib am bisherigen Wohnort	1,7	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	1,6	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	1,4	1,1
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	1,4	1,2
Keine oder niedrige Studiengebühren	1,1	1,2
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	1,2	1,2
Sonstiges:	-	2,0
Anzahl	14	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 138 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	69	71
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	15	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	57	65
Attraktivität der Stadt/Region	54	58
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	8	21
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	62	43
Nähe zu Partner*in, Familie	85	59
Soziale Kontakte, Freundeskreis	69	56
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	43	27
Verbleib am bisherigen Wohnort	50	55
Günstige Bewerbungsfristen	38	31
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	17	9
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	15	14
Keine oder niedrige Studiengebühren	8	13
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	17	14
Sonstiges:	0	67
Anzahl	14	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 139 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	8	22
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	38	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	14	24
Attraktivität der Stadt/Region	15	25
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	54	61
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	15	38
Nähe zu Partner*in, Familie	8	32
Soziale Kontakte, Freundeskreis	8	29
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	29	55
Verbleib am bisherigen Wohnort	42	38
Günstige Bewerbungsfristen	46	51
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	83	83
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	69	69
Keine oder niedrige Studiengebühren	69	70
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	75	75
Sonstiges:	0	33
Anzahl	14	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 140 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium		
Nein	93	80
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	0	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	7	3
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	0	7
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	0	6
Ja, sonstige:	0	2
Gesamt	100	104
Anzahl	14	265

Frage F25: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 141 Promotion nach dem Master (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Promotion		
Ja	9	13
Nein	91	87
Gesamt	100	100
Anzahl	11	366

Frage F27: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

G. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 142 Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,4	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,6	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,5	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,9	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,7	2,1
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,6	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,9	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,8	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,2	2,6
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,6	1,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,9	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,8	2,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,7	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,9	2,5
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,7	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,4	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,3	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,0	2,2
Anzahl	19	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 143 Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	,6	,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,6	,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,7	,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	,9	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,7	,9
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	,5	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,7	,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,8	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	,9	1,3
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,7	,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,8	,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	,8	,9
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,7	,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	,7	1,0
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	,6	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	,5	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,6	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,7	,8
Anzahl	19	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 144 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	95	95
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	95	91
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	89	86
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	74	63
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	89	71
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	100	80
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	84	76
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	89	83
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	72	50
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	89	79
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	78	66
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	89	69
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	89	77
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	78	53
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	94	70
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	100	63
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	94	91
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	78	71
Anzahl	19	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 145 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0	1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	3
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	5	9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	6
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	6
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	0	4
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	5	3
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	11	27
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	4
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	7
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	6	8
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	4
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0	18
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	0	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	0	9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	2
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	6
Anzahl	19	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 146 Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln bei Studienabschluss (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln		
1 In sehr hohem Maße	16	16
2	47	43
3	37	30
4	0	5
5 Gar nicht	0	6
Gesamt	100	100
Anzahl	19	468
Zusammengefasste Werte		
1,2	63	59
3	37	30
4,5	0	11
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,4
Standardabw.	,7	1,0

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 147 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Auslandserfahrungen nach dem Studium		
... außerhalb Deutschlands studiert?	11	7
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	16	4
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	0	7
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	2
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	1
Nichts davon	79	83
Gesamt	105	105
Anzahl	19	495

Frage G3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 148 Anzahl der Arbeitgeber seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)		
Arithm. Mittelwert	1,6	1,5
Median	1	1
Standardabw.	1,3	,8
Minimum	0	0
Maximum	5	6
Anzahl	16	431

Frage G4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

H. Beschäftigungssuche

Tabelle 149 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Beschäftigungssuche		
Ja.	37	44
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	53	35
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	5	5
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	5	12
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	5	1
Nein, ich war in Elternzeit.	0	0
Nein, aus folgendem Grund:	5	6
Gesamt	111	105
Anzahl	19	502

Frage H1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 150 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Beginn der Beschäftigungssuche		
Vor Studienabschluss	29	42
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	57	30
Nach Studienabschluss	14	28
Gesamt	100	100
Anzahl	7	220

Frage H2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 151 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen		
Arithm. Mittelwert	2,9	9,3
Median	2	3
Standardabw.	3,2	16,6
Minimum	1	0
Maximum	10	150
Anzahl	7	216

Frage H3: Mit wie vielen Arbeitgeber*innen haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

Tabelle 152 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Wege der Beschäftigungssuche		
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	71	70
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	29	38
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	5
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	29	29
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	12
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	24
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	1
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	1
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	1
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	14	17
Sonstiges:	14	4
Gesamt	157	201
Anzahl	7	218

Frage H4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 153 Dauer der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung		
Weniger als 1 Monat	33	13
1 bis 3 Monate	50	56
4 bis 6 Monate	0	21
7 bis 12 Monate	0	9
Mehr als 12 Monate	17	2
Gesamt	100	100
Anzahl	6	207

Frage H5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 154 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche		
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	29	48
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	14	12
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	29	23
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	2
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	14	7
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	14	4
Sonstiges	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	7	215

Frage H6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

Tabelle 155 Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren		
Bereits angebaute Vertragsverhältnisse kamen wegen der Pandemie nicht zustande	33	6
Vorstellungsgespräche wurden pandemiebedingt abgesagt	0	10
Vorstellungsgespräche wurden per Videokonferenz durchgeführt	33	57
Bewerbungsverfahren wurden zum Teil durchgängig online durchgeführt	33	50
Keine Änderungen	67	31
Gesamt	167	156
Anzahl	3	108

Frage H7: Wie wurden Ihre Bewerbungsverfahren von der Corona-Pandemie beeinflusst? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 156 Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation		
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass ich nur ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen konnte.	0	5
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass das befristete Arbeitsverhältnis noch nicht in ein unbefristetes umgewandelt wurde.	0	9
Die Pandemie wird voraussichtlich dazu führen, dass ich noch über längere Zeit in einem befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sein werde.	0	5
Nichts davon	100	90
Gesamt	100	110
Anzahl	1	94

Frage H8: Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie, Ihrer Ansicht nach, auf Ihre vertragliche Situation? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 157 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Fortführung der Beschäftigung		
Ja	71	74
Nein	29	26
Gesamt	100	100
Anzahl	7	278

Frage H9: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

I. Vorbereitungsdienst

Tabelle 158 Aufnahme des Vorbereitungsdienstes (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Ich habe den Vorbereitungsdienst aufgenommen		
Ja	100	91
Nein	0	9
Gesamt	100	100
Anzahl	4	90

Frage I1: Haben Sie den Vorbereitungsdienst aufgenommen?

Tabelle 159 Platz an bevorzugtem Studienseminar (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Studienseminarplatz am bevorzugten Studienseminar		
Ja	50	78
Nein	50	22
Gesamt	100	100
Anzahl	4	82

Frage I2: Haben Sie einen Platz an Ihrem bevorzugten Studienseminar/Seminar für Didaktik/Seminar für Lehrer*innenbildung erhalten?

Tabelle 160 Bevorzugte Schule im Vorbereitungsdienst (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vorbereitungsdienst an der bevorzugten Schule		
Ja	50	58
Nein	50	42
Gesamt	100	100
Anzahl	4	81

Frage I3: Konnten Sie Ihren Vorbereitungsdienst an der Schule antreten, die Ihre bevorzugte Wahl war?

Tabelle 161 Schulform des Vorbereitungsdienstes (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Schulform des Vorbereitungsdienstes		
Berufsfachschule	0	2
Berufskolleg	0	6
Berufsschule	0	15
Berufliches Gymnasium	0	1
Gesamtschule	0	4
Gymnasium	50	31
Grundschule	50	30
Kooperative oder integrierte Gesamtschule	0	2
Oberschule	0	2
Realschule	0	4
Sonstiges	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	4	81

Frage I4: An welcher Schulform leisten Sie Ihren Vorbereitungsdienst/haben Sie Ihren Vorbereitungsdienst geleistet?

Tabelle 162 Wochenarbeitszeit im Vorbereitungsdienst (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)		
Arithm. Mittelwert	13,8	17,1
Median	14	13
Standardabw.	,5	10,6
Minimum	13	0
Maximum	14	50
Anzahl	4	74
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)		
Arithm. Mittelwert	48,1	41,8
Median	48	43
Standardabw.	7,5	18,1
Minimum	40	11
Maximum	58	80
Anzahl	4	76

Frage I5: Wie viele Stunden arbeiten/arbeiteten Sie durchschnittlich im Vorbereitungsdienst?

Tabelle 163 Abbruch des Vorbereitungsdienstes (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Abbruch des Vorbereitungsdienstes		
Ja	0	5
Nein	100	95
Gesamt	100	100
Anzahl	4	82

Frage I6: Haben Sie den Vorbereitungsdienst abgebrochen?

Tabelle 164 Übergang in den Schuldienst (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind/waren)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Übergang vom Vorbereitungsdienst in den Schuldienst		
Ja	75	95
Nein	25	5
Gesamt	100	100
Anzahl	4	78

Frage I8: Möchten Sie nach dem Vorbereitungsdienst in den Schuldienst übergehen?

K. Wissenserwerb und Fertigkeiten

Tabelle 165 Wissensvermittlung im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,2	1,9
Theorievergleiche	2,6	2,6
Theoriegeschichte	3,0	2,6
Anwendungsbeispiele	2,0	2,9
Forschungsmethoden	3,4	3,0
Fachdidaktik	2,6	2,9
Anzahl	5	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 166 Wissensvermittlung im Studium (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	,8	,8
Theorievergleiche	1,1	1,1
Theoriegeschichte	1,9	1,2
Anwendungsbeispiele	1,0	1,2
Forschungsmethoden	1,1	1,1
Fachdidaktik	1,5	1,2
Anzahl	5	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 167 Wissensvermittlung im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	60	85
Theorievergleiche	40	52
Theoriegeschichte	60	53
Anwendungsbeispiele	60	38
Forschungsmethoden	20	30
Fachdidaktik	40	39
Anzahl	5	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 168 Wissensvermittlung im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	0	3
Theorievergleiche	20	19
Theoriegeschichte	40	23
Anwendungsbeispiele	0	35
Forschungsmethoden	40	29
Fachdidaktik	40	37
Anzahl	5	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 169 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,4	2,3
Theorievergleiche	2,4	3,3
Theoriegeschichte	3,6	3,6
Anwendungsbeispiele	1,0	1,4
Forschungsmethoden	3,2	3,2
Fachdidaktik	1,0	1,3
Anzahl	5	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 170 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	,5	1,2
Theorievergleiche	,9	1,2
Theoriegeschichte	1,3	1,2
Anwendungsbeispiele	,0	,7
Forschungsmethoden	1,1	1,2
Fachdidaktik	,0	,7
Anzahl	5	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 171 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	100	68
Theorievergleiche	40	29
Theoriegeschichte	20	17
Anwendungsbeispiele	100	92
Forschungsmethoden	20	29
Fachdidaktik	100	96
Anzahl	5	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 172 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	0	19
Theorievergleiche	0	47
Theoriegeschichte	40	56
Anwendungsbeispiele	0	2
Forschungsmethoden	20	41
Fachdidaktik	0	3
Anzahl	5	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 173 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,0	2,0
Theorievergleiche	2,4	2,4
Theoriegeschichte	2,4	2,7
Anwendungsbeispiele	2,2	2,9
Forschungsmethoden	2,4	2,6
Allgemeine Didaktik	2,0	2,4
Anzahl	5	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 174 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	,7	,8
Theorievergleiche	1,1	,9
Theoriegeschichte	1,5	1,1
Anwendungsbeispiele	,8	1,0
Forschungsmethoden	1,1	1,0
Allgemeine Didaktik	1,0	1,0
Anzahl	5	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 175 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	80	76
Theorievergleiche	60	57
Theoriegeschichte	80	48
Anwendungsbeispiele	60	38
Forschungsmethoden	60	51
Allgemeine Didaktik	60	60
Anzahl	5	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 176 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	0	4
Theorievergleiche	20	12
Theoriegeschichte	20	24
Anwendungsbeispiele	0	27
Forschungsmethoden	20	17
Allgemeine Didaktik	0	15
Anzahl	5	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 177 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,0	2,5
Theorievergleiche	3,0	3,5
Theoriegeschichte	4,0	3,9
Anwendungsbeispiele	1,7	1,6
Forschungsmethoden	4,0	3,4
Allgemeine Didaktik	1,3	1,5
Anzahl	3	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 178 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	,0	1,3
Theorievergleiche	1,0	1,1
Theoriegeschichte	1,0	1,1
Anwendungsbeispiele	1,2	,9
Forschungsmethoden	1,0	1,2
Allgemeine Didaktik	,6	,8
Anzahl	3	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 179 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	100	62
Theorievergleiche	33	17
Theoriegeschichte	0	12
Anwendungsbeispiele	67	89
Forschungsmethoden	0	24
Allgemeine Didaktik	100	91
Anzahl	3	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 180 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	0	21
Theorievergleiche	33	53
Theoriegeschichte	67	67
Anwendungsbeispiele	0	7
Forschungsmethoden	67	49
Allgemeine Didaktik	0	3
Anzahl	3	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 181 Anforderungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	1,0	1,0
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	2,5	1,4
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	3,0	1,3
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	2,0	1,7
...Normen und Werte zu vermitteln.	2,0	1,6
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	2,5	1,4
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	1,5	1,5
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	2,5	1,5
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	1,5	1,3
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	1,5	1,5
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	3,0	2,2
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	2,0	1,5
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	3,0	2,1
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	3,0	1,6
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	3,5	2,0
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	2,5	2,1
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	2,0	1,4
Anzahl	2	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 182 Anforderungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	,0	,2
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	,7	,7
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	1,4	,6
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	,0	,8
...Normen und Werte zu vermitteln.	,0	,9
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	,7	,7
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	,7	,7
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	,7	,8
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	,7	,6
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	,7	,8
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	1,4	1,3
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	1,4	,7
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	1,4	1,1
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	1,4	,8
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	,7	1,0
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	,7	1,1
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	1,4	,7
Anzahl	2	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 183 Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	100	100
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	50	92
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	50	95
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	100	82
...Normen und Werte zu vermitteln.	100	85
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	50	90
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	100	88
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	50	85
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	100	95
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	100	90
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	50	60
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	50	90
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	50	68
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	50	88
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	0	68
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	50	70
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	50	90
Anzahl	2	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 184 Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	100	100
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	0	1
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	50	1
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	100	100
...Normen und Werte zu vermitteln.	0	3
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	0	1
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	100	100
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	0	1
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	100	100
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	0	3
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	50	17
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	0	1
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	50	10
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	50	5
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	50	5
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	0	12
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	100	100
Anzahl	2	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 185 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	2,0	1,9
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	2,5	2,0
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	2,5	2,2
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	2,0	2,4
...Normen und Werte zu vermitteln.	1,5	2,0
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	2,0	1,8
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	3,0	2,1
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	3,0	2,4
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	2,0	2,1
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	1,5	2,2
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	3,5	3,2
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	2,0	1,9
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	4,0	2,4
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	3,5	2,2
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	2,5	2,2
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	2,0	2,5
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	2,5	2,3
Anzahl	2	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 186 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	1,4	,9
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	,7	,8
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	,7	,9
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	,0	1,0
...Normen und Werte zu vermitteln.	,7	,8
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	,0	,8
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	,0	1,0
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	,0	1,0
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	,0	,8
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	,7	,9
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	,7	1,3
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	,0	,8
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	,0	1,2
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	,7	1,0
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	,7	,8
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	,0	1,0
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	,7	1,0
Anzahl	2	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 187 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	50	76
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	50	79
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	50	71
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	100	60
...Normen und Werte zu vermitteln.	100	79
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	100	82
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	0	70
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	0	58
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	100	72
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	100	64
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	0	30
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	100	79
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	0	58
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	0	71
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	50	70
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	100	53
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	50	62
Anzahl	2	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 188 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	0	4
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	0	5
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	0	12
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	0	12
...Normen und Werte zu vermitteln.	0	4
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	0	3
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	0	10
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	0	19
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	0	4
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	0	7
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	50	47
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	0	1
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	100	22
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	50	14
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	0	4
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	0	12
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	0	12
Anzahl	2	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 189 Belastungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	2,5	2,7
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	2,0	1,7
... kurzfristigen Zeitdruck?	1,0	1,6
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	1,5	1,7
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	1,0	2,4
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	2,5	3,0
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	1,0	2,0
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	3,0	3,6
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	3,5	3,6
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	3,5	3,4
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	1,5	2,9
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	3,0	3,6
... Prüfungen?	1,5	1,7
Anzahl	2	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 190 Belastungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	,7	1,2
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	1,4	,9
... kurzfristigen Zeitdruck?	,0	,9
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	,7	,9
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	,0	1,3
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	2,1	1,3
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	,0	1,2
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	,0	1,3
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	,7	1,2
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	,7	1,2
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	,7	1,3
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	,0	1,3
... Prüfungen?	,7	,9
Anzahl	2	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 191 Belastungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	50	42
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	50	83
... kurzfristigen Zeitdruck?	100	84
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	100	87
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	100	61
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	50	35
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	100	75
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	0	22
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	0	17
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	0	23
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	100	39
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	0	20
... Prüfungen?	100	81
Anzahl	2	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 192 Belastungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	0	23
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	0	4
... kurzfristigen Zeitdruck?	0	6
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	0	5
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	0	27
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	50	43
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	0	16
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	0	58
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	50	61
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	50	56
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	0	36
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	0	58
... Prüfungen?	0	5
Anzahl	2	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

L. Zufriedenheit mit dem Beruf

Tabelle 193 Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,7	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,3	3,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,4	2,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,7	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	1,7	1,6
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,2	1,9
Gutes Betriebsklima	1,4	1,2
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,3	1,9
Hohes Einkommen	2,3	2,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,1	2,5
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,4	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,0	2,6
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,3	2,8
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,9	2,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,9	2,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,0	1,8
Interessante Arbeitsinhalte	1,4	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,3	2,7
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,3	4,3
Anzahl	10	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 194 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	,5	,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,3	1,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,5	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,7	,8
Arbeitsplatzsicherheit	1,1	,9
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	,8	1,1
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	,4	,9
Gutes Betriebsklima	,5	,5
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,5	,9
Hohes Einkommen	1,3	1,0
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	1,1	1,1
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	,5	,8
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	,9	1,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	,8	1,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,0	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,4	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,3	,9
Interessante Arbeitsinhalte	1,0	,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,3	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,3	1,2
Anzahl	10	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 195 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	100	84
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	50	31
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	100	73
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	90	81
Arbeitsplatzsicherheit	80	85
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	50	58
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	100	77
Gutes Betriebsklima	100	98
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	100	79
Hohes Einkommen	70	64
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	67	54
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	100	76
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	60	51
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	70	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	80	75
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	80	75
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	70	81
Interessante Arbeitsinhalte	90	95
Beruflich weit nach vorne zu kommen	50	41
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	10	11
Anzahl	10	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 196 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	4
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	20	47
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	4
Arbeitsplatzsicherheit	10	3
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	10	14
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	5
Gutes Betriebsklima	100	100
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	6
Hohes Einkommen	20	8
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	11	18
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	3
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	21
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	10	24
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	10	9
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	20	12
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	10	4
Interessante Arbeitsinhalte	10	0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	20	24
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	80	80
Anzahl	10	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 197 Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,6	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,9	3,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,7	2,4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,9	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	1,6	2,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,4	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,9	2,4
Gutes Betriebsklima	1,7	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,3	2,4
Hohes Einkommen	3,3	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,6	3,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,1	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	3,0	3,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,7	3,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,1	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,4	2,3
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,6	2,4
Interessante Arbeitsinhalte	2,0	2,0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	3,0	3,0
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	3,7	4,1
Anzahl	7	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 198 **Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,0	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	,7	1,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,8	1,1
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,9	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	,8	1,2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	,8	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,1	1,1
Gutes Betriebsklima	,8	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,0	1,3
Hohes Einkommen	1,5	1,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	1,7	1,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,2	1,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,1	1,3
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,4	1,3
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	,7	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,1	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	,5	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	,8	,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,0	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,9	1,3
Anzahl	7	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 199 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	43	74
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	29	28
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	86	61
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	71	61
Arbeitsplatzsicherheit	86	69
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	43	55
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	86	58
Gutes Betriebsklima	86	83
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	71	60
Hohes Einkommen	29	29
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	57	39
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	57	68
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	17	34
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	57	35
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	71	53
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	43	59
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	43	61
Interessante Arbeitsinhalte	71	75
Beruflich weit nach vorne zu kommen	14	33
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	29	17
Anzahl	7	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 200 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	14	8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	14	55
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	16
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	15
Arbeitsplatzsicherheit	0	16
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	16
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	14	16
Gutes Betriebsklima	0	7
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	14	20
Hohes Einkommen	43	38
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	43	36
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	14	12
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	33	40
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	29	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	24
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	14	18
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	17
Interessante Arbeitsinhalte	0	6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	29	35
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	71	74
Anzahl	7	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 201 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Berufszufriedenheit insgesamt		
1 Sehr zufrieden	9	17
2	27	51
3	55	23
4	9	7
5 Sehr unzufrieden	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	11	345
Zusammengefasste Werte		
1,2	36	67
3	55	23
4,5	9	10
Arithmetischer Mittelwert	2,6	2,3
Standardabw.	,8	,9

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 202 Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Veränderung der Tätigkeitsmerkmale		
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	0	8
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	0	10
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	25	17
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	13	13
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	38	41
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	13	8
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	38	13
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	25	49
Gesamt	150	159
Anzahl	8	186

Frage L4: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben? Mehrfachnennungen möglich.

M. Angaben zur Person

Tabelle 203 Geschlecht (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Geschlecht		
Männlich	6	30
Weiblich	94	70
Divers	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	18	516

Frage M1: Was ist Ihr Geschlecht?

Tabelle 204 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Alter bei Studienabschluss		
Arithm. Mittelwert	25,8	25,9
Median	24	25
Standardabw.	4,7	3,9
Minimum	21	20
Maximum	39	66
Anzahl	17	510

Frage M2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

Tabelle 205 Geburtsland (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Geburtsland		
In Deutschland	94	94
In einem anderen Land	6	6
Gesamt	100	100
Anzahl	18	517

Frage M3: In welchem Land wurden Sie geboren?

Tabelle 206 Wohnort (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Land des Wohnortes		
In Deutschland	94	95
In einem anderen Land	6	5
Gesamt	100	100
Anzahl	18	508

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Land.

Tabelle 207 Bundesland des Wohnortes (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Bundesland des Wohnortes		
Baden-Württemberg	0	1
Bayern	0	1
Berlin	6	3
Brandenburg	0	0
Bremen	0	1
Hamburg	0	3
Hessen	0	1
Niedersachsen	67	61
Nordrhein-Westfalen	22	19
Rheinland-Pfalz	0	1
Sachsen	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0
Schleswig-Holstein	0	2
Thüringen	0	0
Ausland	6	5
Gesamt	100	100
Anzahl	18	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

Tabelle 208 Region des Wohnortes (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)		
Hochschulstandort	56	40
Region der Hochschule	17	16
Deutschland	22	39
Ausland	6	5
Gesamt	100	100
Anzahl	18	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

Tabelle 209 Geburtsland von Elternteil 1 (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 1		
In Deutschland	83	87
In einem anderen Land:	17	13
Gesamt	100	100
Anzahl	18	514

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 210 Geburtsland von Elternteil 2 (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 2		
In Deutschland	89	83
In einem anderen Land:	11	17
Gesamt	100	100
Anzahl	18	511

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 211 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Staatsangehörigkeit		
Die deutsche Staatsangehörigkeit	100	96
Eine andere Staatsangehörigkeit:	6	7
Gesamt	106	103
Anzahl	18	517

Frage M6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 212 Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Lebenssituation		
Ledig, ohne Partner*in	33	35
Ledig, mit Partner*in	56	52
Verheiratet	6	12
Sonstiges	6	1
Gesamt	100	100
Anzahl	18	514

Frage M7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

Tabelle 213 Kinder im Haushalt (Prozent)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Ja	6	6
Nein	94	94
Gesamt	100	100
Anzahl	18	515

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 214 Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Anzahl der Kinder im Haushalt		
Arithm. Mittelwert	2,0	1,6
Median	2	1
Standardabw.	-	,8
Minimum	2	1
Maximum	2	4
Anzahl	1	31

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 215 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Betreuung der Kinder		
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	100	52
Mein*e Partner*in	0	35
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair	0	6
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	0	61
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	0	35
Es ist keine Betreuung notwendig	0	10
Sonstiges:	0	3
Gesamt	100	203
Anzahl	1	31

Frage M9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 216 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1		
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	17	25
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	11	15
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	28	13
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0
Abschluss an einer Fachhochschule	6	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	6	2
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	6	1
Abschluss an einer Universität	17	25
Promotion	6	4
Keinen beruflichen Abschluss	6	3
Nicht bekannt	0	1
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	18	503

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 217 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2		
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	22	29
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	17	26
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	17	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	1
Abschluss an einer Fachhochschule	11	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	1
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	6	0
Abschluss an einer Universität	22	21
Promotion	0	2
Habilitation	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	6	6
Nicht bekannt	0	0
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	18	495

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 218 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 1		
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	22	19
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	39	26
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	39	50
Keinen Schulabschluss	0	2
Nicht bekannt	0	2
Sonstiges	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	18	492

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 219 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	Kunstpäd. (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2		
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	0	13
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	59	37
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	41	47
Keinen Schulabschluss	0	1
Nicht bekannt	0	1
Sonstiges	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	17	489

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).